

Germany-Nuremberg: Architectural services for outdoor areas

OJ S 206/2014 25/10/2014

Contract notice**Services****Directive 2004/18/EC****Section I: Contracting authority**

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Nürnberg, Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg

Postal address: Bauhof 2

Town: Nürnberg

Postal code: 90402

Country: Germany

For the attention of: Thea Weber

E-mail: soer_1-g@stadt.nuernberg.de**Internet address(es):**Electronic access to information: <https://www.deutsche-evergabe.de>**Additional information can be obtained from:**

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

Official name: Stadt Nürnberg Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg

Postal address: Bauhof 2

Town: Nürnberg

Postal code: 90402

Country: Germany

Internet address: <https://www.deutsche-evergabe.de>**Tenders or requests to participate must be submitted:** Official name: Stadt Nürnberg

Postal address: Bauhof 9 (Nebeneingang)

Town: Nürnberg

Postal code: 90402

Country: Germany

Contact person: Vergabemanagement

I.2. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.3. Main activity

General public services

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description**II.1.1.**

Title attributed to the contract by the contracting authority

Neu- und Umbau der Grünanlage und des Wasserspielplatzes am Unteren Wöhrder See, Nürnberg.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 12: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services

NUTS code DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Das Gesamtprojekt „Wasserwelt Wöhrder See“ des Freistaates Bayern, vertreten durch das Wasserwirtschaftsamt Nürnberg (WWA-N) und der Stadt Nürnberg umfasst derzeit für den Bereich des Unteren Wöhrder Sees mehrere Einzelmaßnahmen, die sukzessive von 2012 bis voraussichtlich 2017 umgesetzt werden sollen. Entsprechend den Planungsvorgaben der 10-Punkte-Agenda des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit und der Stadt Nürnberg wurde in enger Zusammenarbeit von WWA-N und SÖR die Rahmenplanung für die Entwicklung des Unteren Wöhrder Sees entwickelt.

Im Wesentlichen zielen die geplanten Maßnahmen um den Unteren Wöhrder See aufgrund seiner Bedeutung als Erlebnis- und Erholungsraum auf eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität, der Zugänglichkeit und Erlebbarkeit des Gewässers durch eine konsequente Überarbeitung der Flächen und des vorhandenen Wegenetzes.

Der durch die Stadt Nürnberg umzusetzende Bereich Südufer/Norikusbucht soll bis Herbst 2017 fertiggestellt werden.

Die Neugestaltung beinhaltet folgende Teilaspekte:

- 1) Auffüllbereich an der Norikusbucht: Das neu gewonnene Land soll in den Landschaftsraum des unteren Wöhrder Sees eingebunden werden. Es soll eine Grünanlage mit Aufenthaltsbereichen, Gehölzpflanzungen und Wiesenflächen entstehen.
- 2) Norikusbucht: Im Bereich des bestehenden Wasserspielplatzes soll eine neue Spiel- und Bewegungslandschaft mit einem Bewegungsparcours und einem Wasserspielplatz entstehen.
- 3) Südufer/Parkplatz am Norikus: Das vorhandene Wegesystem am Südufer des Sees ist neu zu konzeptionieren.
- 4) Leitdamm: Der vom Wasserwirtschaftsamt zu erstellende Leitdamm soll mit einem Fußweg erschlossen werden.

Die Grünanlage am Wöhrder See ist Teil des Landschaftsschutzgebiets Wöhrder See. Bei der Bearbeitung der Planungsaufgabe ist ein sensibler Umgang mit dem vorhandenen Baumbestand erforderlich.

Neben intensiver Abstimmungen mit den städtischen Ämtern und Dienststellen sowie dem Wasserwirtschaftsamt Nürnberg ist die Planung auch in mehreren Bürgerbeteiligungsveranstaltungen zu präsentieren und mit den Nutzern abzustimmen.

Voraussichtliche Terminplanung:

LPH 1-6: 2015 bis 2016.

LPH 7-8: 2016 bis 2017.

LPH 9: ff.

Planungsumgriff: ca. 59 000 m².

Kostenrahmen (Baukosten ohne Planungs- und Nebenkosten): 2 045 000 EUR brutto.
Besondere Leistungen: Bürgerbeteiligung, Visualisierungen.
Im Falle einer Realisierung beabsichtigt der Auftraggeber, die Leistungen der Freianlagenplanung LPH 1-9 stufenweise zu beauftragen.

II.1.6. CPV code(s)

71222000 Architectural services for outdoor areas

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

II.1.8. Lots

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Die ausgeschriebenen Leistungen der Freianlagenplanung gemäß §§ 39 HOAI Leistungsphasen 1-9 sollen separat stufenweise beauftragt werden. Die Beauftragungen würden als Teilbeauftragungen erfolgen. Mindestens vergeben werden die Architektenleistungen der Stufe 1. Die Beauftragung weiterer Leistungsphasen erfolgt im Falle ihrer Beauftragung ganz oder teilweise nach folgenden Stufen:

Stufe 1: LPH 1-4,

Stufe 2: LPH 5-9.

Zum angestrebten Bauvorhaben ist bereits eine Masterplanung (Baumassen-/Machbarkeitsstudie) vorhanden, welche in der Stufe 2 als Vorbereitung für die Präsentation und als Kalkulationsgrundlage des Vertragsentwurfes zur Verfügung gestellt wird.

Ein Anspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung weiterer Leistungen und der Stufen (ganz oder teilweise) besteht nicht. Aus der stufenweisen Beauftragung können keine zusätzlichen Honoraransprüche geltend gemacht werden.

Vertragsgrundlage wird das der Einladung zum Verhandlungsverfahren beigelegte Vertragsmuster des Auftraggebers.

Der Realisierung des Projektes liegen ein begrenztes Budget und eine Finanzierung zugrunde. Die Wirtschaftlichkeit des gesamten Projektes muss gegeben sein. Dies kann den Umfang der Leistungen einschränken. Nur wenn die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen gesichert sind und der Auftraggeber die Wirtschaftlichkeit der Projektrealisierung für gegeben ansieht, wird der Auftraggeber weitere Leistungen vergeben.

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Der Auftragnehmer muss über eine Berufshaftpflichtversicherung verfügen, deren Deckungssummen für Personenschäden mind. 1 500 000 EUR und zusätzlich für sonstige Schäden mind. 250 000 EUR betragen (§ 5 Abs. 4 Buchst. a VOF). Dies hat durch eine für das Objekt geeignete Berufshaftpflichtversicherung zu erfolgen. Im Bewerbungsverfahren kann der Bewerber zum Nachweis seiner Versicherungswürdigkeit auch eine schriftliche Erklärung der Versicherung vorlegen, in der die Versicherungsabsicht für o. a. Leistungen für den Auftragsfall bestätigt wird. Unrichtige Auskünfte können zum Ausschluss des Bewerbers führen. Die geforderten Auskünfte und entsprechenden Unterlagen sind termingerecht per Post einzureichen. Es wird empfohlen, für die Bewerbung den vorbereiteten Bewerbungsbogen zu verwenden. Den Bewerbungsbogen erhalten Sie als Download: <https://www.deutsche-evergabe.de>

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Honorarabrechnung nach HOAI.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Mehrfachbewerbungen (einzeln und als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft) sind unzulässig. Vorgesehene Nachunternehmer dürfen nur dann als Bewerber oder Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft auftreten, wenn der Geheimwettbewerb gewahrt ist, insbesondere keine Kenntnis von oder kalkulatorische Einflussmöglichkeiten auf Angebotspreise mehrerer Bewerber besteht.

Die Vergabestelle behält sich Kontaktaufnahme zum Mehrfachbeteiligten (auch Nachunternehmer) zum Zweck der Prüfung oder Abforderung entsprechender Versicherungen vor. Es ist rechtliche Identität zwischen Bewerber und Zuschlagsempfänger erforderlich. Im Verfahren tritt mit der Bewerbung grundsätzlich Bindung hinsichtlich der Zusammensetzung einer Bewerbergemeinschaft oder benanntem Nachunternehmer ein; Änderungen setzen eine Zustimmung der Vergabestelle voraus, die von einer weiteren Eignungsprüfung abhängig gemacht werden kann, ein Anspruch darauf besteht nicht.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: 1) Schriftliche Erklärung des Bewerbers, dass keine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zuzuordnen ist, aufgrund der in § 4 Abs. 6 Buchst. a) bis g) VOF genannten Verstöße rechtskräftig verurteilt worden ist. Anstatt dieser schriftlichen Erklärung kann der Bewerber seinen Bewerbungsunterlagen einen Bundeszentralregisterauszug oder gleichwertige Erklärung (§ 4 Abs. 7 VOF) beilegen, 2) Schriftliche Erklärung des Bewerbers, dass kein in § 4 Abs. 9 Buchst. a) bis e) VOF erwähnter Umstand vorliegt,

3) Schriftliche Erklärung des Bewerbers über wirtschaftliche Verküpfungen oder die beabsichtigte Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen (§ 4 Abs. 2 VOF).

Unrichtige Auskünfte können zum Ausschluss des Bewerbers führen. Die geforderten Auskünfte und entsprechenden Unterlagen sind termingerecht per Post einzureichen.

III.2.2. Economic and financial ability

- List and brief description of conditions:
- 1) Erklärung, ob und auf welche Art der Bewerber wirtschaftlich mit Unternehmen verknüpft ist (§ 4 Abs. 2 VOF),
 - 2) Erklärung, ob und auf welche Art der Bewerber in relevanter Weise mit anderen zusammenarbeitet (§ 4 Abs. 2 VOF),
 - 3) Erklärung, ob sich der Bewerber der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient und dass ihm dann die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen (§ 5 Abs. 6 VOF),
 - 4) Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers (volle Punktzahl ab 350.000 EUR) und seinen Umsatz für die entsprechenden Dienstleistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren (§ 5 Abs. 4 Buchst. c VOF),
 - 5) Erklärung zur persönlichen Verfügbarkeit/Reaktionszeit am/zum Hauptausführungsort während der Planungs- und Realisierungsphase,
 - 6) Angabe des Auftragsanteils, den der Bewerber u. U. an Dritte vergeben will (§ 5 Abs. 6 VOF).

Unrichtige Auskünfte können zum Ausschluss des Bewerbers führen.

Die geforderten Auskünfte und entsprechenden Unterlagen sind termingerecht per Post einzureichen.

Es wird empfohlen, für die Bewerbung den vorbereiteten Bewerbungsbogen zu verwenden.

Den Bewerbungsbogen erhalten Sie als Download: <https://www.deutsche-evergabe.de>

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Hinweis: Die volle Punktzahl kann nur erreicht werden, wenn die Eignung, wie nachfolgend – Benchmark in Klammern – beschrieben, jeweils mindestens erfüllt und die Referenzprojekte bereits fertiggestellt sind.

A) Fachliche Eignung (Referenzprojekte):

1) Beschreibung von Referenzprojekten (je eine Referenz) mit folgender Gewichtung:

- Neubauprojekte Freianlagen Wasserspielplatz oder wassertechnische Anlagen 40 %,
- Neubauprojekte Freianlagen Park- und Grünflächen 30 %,
- Neubauprojekte Freianlagen Spielplätze 30 %

für die der Bewerber Landschaftsarchitektenleistungen erbracht hat, mit Angabe folgender Informationen (§ 5 Abs. 5 Buchst. b VOF):

Auftraggeber, Nennung eines Ansprechpartners beim Auftraggeber mit aktueller Telefonnummer, Fertigstellungsdatum (Übergabe nicht vor 2006), Angabe Freianlagenfläche, insbesondere

- Neubauprojekte Freianlagen Wasserspielplatz oder wassertechn. Anlagen (mind. 1 000 m²),
- Neubauprojekte Freianlagen Park- und Grünflächen (mind. 40 000 m²),
- Neubauprojekte Freianlagen Spielplätze (mind. 1 000 m²),

selbsterbrachte Leistungsphasen nach HOAI (§ 39, LPH 2 und 3, LPH 5-8), Beschreibung des fachlichen Leistungsumfangs analog den Leistungsphasen nach HOAI (alle Grundleistungen), Projektbeschreibung in Wort und Bild (max. 1 Seite), Gesamtkosten in EUR brutto für KGR 500, insbesondere

- Neubauprojekte Freianlagen Wasserspielplatz oder wassertechnische Anlagen (mind. 400 000 EUR brutto),
- Neubauprojekte Freianlagen Park- und Grünflächen (mind. 750 000 EUR brutto),
- Neubauprojekte Freianlagen Spielplätze (mind. 250 000 EUR brutto).

Referenzschreiben mit positiver Beurteilung.

Die Referenzprojekte sollten mit dem unter Ziff. II.1.5) beschriebenem Auftrag mindestens vergleichbar sein. Mehrfachnennungen sind nicht möglich.

B) Büroorganisation:

1) Erläuterung der im jährlichen Mittel vom Bewerber in den letzten 3 Jahren Beschäftigten

und deren Aufteilung in Berufsgruppen (Führungskräfte, Ingenieure, Techniker etc.) (§ 5 Abs. 5 Buchst. d VOF), Gewichtung 20 %.

2) Angaben über die für das Projekt vorgesehene technische Leitung (§ 5 Abs. 5 Buchst. c VOF).

Qualifikation des Projektleiters (Berufserfahrung >5 J., Hochschulabschluss (FH/Uni) ist Voraussetzung für die Wertung), Gewichtung 30 %.

Qualifikation des stellvertretenden Projektleiters (Berufserfahrung > 3 J., Hochschulabschluss (FH/Uni) ist Voraussetzung für die Wertung), Gewichtung 20 %.

3) Erläuterung zur technischen Büroausstattung des Bewerbers, Hardware/Software (mit Nennung der mindestens verwendeten Software, u. a. für Datenaustausch) (§ 5 Abs. 5 Buchst. e VOF), Gewichtung 10 %.

4) Beschreibung (max. 1 Seite) der Maßnahmen zur Gewährleistung der Qualität (§ 5 Abs. 5 Buchst. f VOF), Gewichtung 20 %.

C) Jahresumsatz in den letzten 3 Jahren.

D) Besondere Befähigungsnachweise: Erfahrungen mit Bürgerbeteiligungen (kurze schriftliche Erläuterung und Projektbenennung).

E) Sonstiges:

1) Aufführung von Wettbewerbserfolgen in den letzten fünf Jahren, Gewichtung 50 %.

2) Aufführung von Erfahrungen mit öffentlichen Auftraggebern in den letzten fünf Jahren, Gewichtung 50 %.

1) Aussagen zur Gewährleistung einer ausreichenden Präsenz während der Planungsphase (Reaktionszeit < 6 Std.), Gewichtung 40 %.

2) Aussagen zur Gewährleistung einer ausreichenden Präsenz während der Realisierungsphase (Reaktionszeit < 1 Std.), Gewichtung 60 %.

Die geforderten Auskünfte und entsprechenden Unterlagen sind termingerecht per Post einzureichen.

Es wird empfohlen, für die Bewerbung den vorbereiteten Bewerbungsbogen zu verwenden.

Den Bewerbungsbogen erhalten Sie als Download: <https://www.deutsche-evergabe.de>

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: yes

Reference to the relevant law, regulation or administrative provision: Natürliche Personen, die gemäß den Rechtsvorschriften ihres Heimatlandes am Tag der Bekanntmachung zur Führung der Berufsbezeichnung „Landschaftsarchitekt“ berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Heimatland die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt der die fachlichen Anforderungen als Landschaftsarchitekt, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 89/48/EWG gewährleistet ist.

Juristische Personen, wenn deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungsleistungen der hier angegebenen Art ausgerichtet ist. Bei Arbeitsgemeinschaften muss jedes Mitglied benannt und teilnahmeberechtigt sein.

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number 3: and Maximum number 6

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: A) Fachliche Eignung (Referenzprojekte) = 40 %,

B) Büroorganisation = 35 %,

C) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit = 10 %,

D) Besondere Befähigungsnachweise = 5 %,

E) Sonstiges = 5 %,

F) Maßnahmen zur Gewährleistung einer ausreichenden Präsenz = 5% (beachte III.2.1), III. 2.2) und III.2.3)).

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated yes

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

26.11.2014 - 14:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

Die geforderten Auskünfte und entsprechenden Unterlagen sind termingerecht per Post einzureichen. Es wird empfohlen, für die Bewerbung den vorbereiteten Bewerbungsbogen zu verwenden. Den Bewerbungsbogen erhalten Sie als Download: <https://www.deutsche-evergabe.de>

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Nordbayern
Postal address: Promenade 27
Town: Ansbach
Postal code: 91522
Country: Germany
Telephone: +49 982131277
Fax: +49 981531837

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Verstöße gegen Vergabevorschriften sind spätestens 7 Tage nach Bekanntwerden des Rügegrundes gegenüber der Vergabestelle zu rügen (§ 107, Abs. 3 Nr. 1 GWB).
Nach Zurückweisung einer Rüge beträgt die Frist für die Beantragung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer 15 Tage (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5. Date of dispatch of this notice

23.10.2014